

Neu-Erscheinungen aus dem Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig

Z

Die Technik der Behandlung der tabischen Ataxie mit Hilfe der Uebung.

Compensatorische Uebungstherapie
Frenkel'sche Methode

von

Dr. H. S. Frenkel

Dirig. Arzt des Kurhauses „Freihof“ in Heiden (Schweiz).

Mit 132 Abbildungen.

Gr. 8°. 10 *M.*, geb. 12 *M.*

Die Frenkelsche Theorie der Behandlung der tabischen Ataxie ist im richtigen Sinne des Wortes „weltbekannt“.

Die Niederschrift derselben wird daher in Aerztekreisen, namentlich bei Neurologen des In- und Auslandes, denen Frenkels Bedeutung als Nervenarzt allen bekannt ist, allgemein Aufsehen erregen.

Das Buch ist auch gleichzeitig für den Patienten bestimmt, der nach den vielen in demselben enthaltenen Abbildungen und theoretischen Anweisungen seine Uebungen ausführen kann.

Versäumen Sie daher nicht, Exemplare in Ihrem Schau- fenster auszustellen.

Medicinische Wissenschaft und Kurpfuscherei.

Zur

Aufklärung des Publikums gemeinverständlich

dargestellt von

Dr. C. Reissig,

Arzt in Hamburg,

Gr. 8°. *M.* 2.— ord.

Der Verfasser will in dem Kampfe zwischen wissenschaftlicher Medizin und Kurpfuscherei durch ein Buch zur Aufklärung des Publikums beitragen. An der Hand eines geschichtlichen Ueberblickes zeigt er, was die „Schulmedizin“ erreicht, welche Erfolge ihr die Menschheit zu verdanken hat.

Scharf geht er mit der Kurpfuscherei zu Gericht und beleuchtet kritisch die „Größen“ derselben, ihre „Systeme“ und „Erfolge“.

Diese Aufklärungsschrift findet in den weitesten Kreisen Interessenten und Abnehmer.

Ich bitte zu verlangen.

Leitfaden der Krankenpflege.

Unter Mitwirkung der Herren

Dr. de la Camp, Dr. Glinzer, Dr. Sudeck
und Prof. Dr. Wollenberg

herausgegeben von

Prof. Dr. Rumpf,Direktor des Neuen allgemeinen Krankenhauses
zu Hamburg-Eppendorf.

Mit 32 Abbildungen.

8°. 4 *M.* ord.

Vorstehender Leitfaden tritt an die Stelle des früheren „Leitfaden für die Unterrichtskurse der Pfleger im neuen allgemeinen Krankenhause zu Hamburg-Eppendorf“, der, in einer Reihe von Krankenhäusern eingeführt, sich eines allseitigen Beifalls erfreute. Die jetzige Ausgabe, in welche ausser der schon früher behandelten allgemeinen Krankenpflege auch die Pflege von Wöchnerinnen und Neugeborenen und die Irrenpflege mit einbezogen ist, und die im übrigen nach allen Richtungen hin einer gründlichen Durchsicht und Umarbeitung unterzogen wurde, ist bei den in Betracht kommenden Interessentenkreisen — **Krankenhäusern, Kliniken, den verschiedenen religiösen und weltlichen Gesellschaften für Krankenpflege, Aerzten, Krankenpflegern etc.** — leicht abzusetzen.

Ich bitte um recht thätige Verwendung. Verlangzettelt liegt bei.

Mitteilungen aus Finsens Medicinske Lysinstitut (Finsens Medicinischem Lichtinstitut)

in

Kopenhagen.

I.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Niels R. Finsen.

Die deutsche Ausgabe herausgegeben

von

Dr. Valdemar Bie

Laboratoriums-Assistent am Institute.

Mit 8 Abbildungen. 8°. 3 *M.*

Das bekannte „Finsens Medicinske Lysinstitut“ beginnt hiermit eine Reihe von zwanglos erscheinenden „Mitteilungen“ zu veröffentlichen, die die Untersuchungen und Forschungen über die Lichttherapie und das damit Zusammenhängende behandeln. Bei dem Interesse, das dem Finsen'schen Heilverfahren entgegengebracht wird, sind für die Broschüre bei dem medizinischen Publikum leicht Abnehmer zu finden.